



andwiler

INHALT 1_GEMEINDERAT 2_NEWS & INFOS DIENSTSTELLEN 8_SCHULE
9_VEREINE 14_REDAKTIONELLES 15_ANZEIGEN

73. Jahrgang | GZA | Nr. 18 | Freitag, 13. September 2024



Hier spielt die Musik.
Nicht nur bei der
MGAA. Auch die
anderen Vereine
berichten.

GEMEINDERAT

ORTSPLANUNG

ZONENPLAN, BAUREGLEMENT, SCHUTZVER- ORDNUNG

Die kommunalen Ortsplanungsinstrumente, bestehend aus dem kommunalen Richtplan und den kommunalen Nutzungsplänen (Zonenplan, Baureglement und Schutzverordnung), wurden durch den Gemeinderat am 2. September 2024 verabschiedet und werden dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht.

ERNEUERUNG DES PUMPWERKS FREUDENAU GEWÄSSERRAUM

An der Bürgerversammlung 2024 wurde die Erneuerung des «Pumpwerks Freudenu» durch die Bürgerschaft genehmigt. Dieses Pumpwerk liegt am Dorfbach Andwil. Bevor die Umsetzung dieses Bauvorhabens in Angriff genommen werden kann, muss der Gewässerraum ausgeschieden werden. Die Wälli AG Ingenieure hat im Auftrag des Gemeinderates einen Entwurf des Sondernutzungsplan für die Festlegung des Gewässerraums Dorfbach ausgearbeitet. Dieser Sondernutzungsplan unterliegt dem üblichen Genehmigungsverfahren (Vorprüfung durch Kanton, Mitwirkung, Auflage, Genehmigung des Kantons). Als erster Schritt wird der Son-

dernutzungsplan dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht. Anschliessend erfolgt die Mitwirkung und die Auflage. Der Sondernutzungsplan wurde durch den Gemeinderat Andwil an der Gemeinderatssitzung vom 2. September 2024 zur kantonalen Vorprüfung gemäss Art. 35 PBG verabschiedet.

STADTBIBLIOTHEK GOSSAU NACHTRAGSKREDIT

Die Stadtbibliothek Gossau ist als Verein organisiert. Träger des Vereins sind die Stadt Gossau, die Gemeinde Andwil und die Ortsbürgergemeinde Gossau. Es besteht eine Leistungsvereinbarung. Durch die gestiegene Nachfrage der Bevölkerung und der Schule erhöht sich auch der Personalbedarf sowie der Bedarf an Medien, was Auswirkungen auf die Kosten hat. Die Erfolgsrechnung per 31. August 2024 sowie der Forecast per Ende Jahr zeigen, dass die Stadtbibliothek einen Zusatzbedarf von CHF 50'000 hat, um ihre Aufgaben gemäss Trägerschafts- und Leistungsvereinbarungen wahrzunehmen. Ein Nachtragskredit wurde bei der Stadt Gossau und der Gemeinde Andwil im Verhältnis zu den Trägerschaftsbeiträgen beantragt. Der Gemeinderat Andwil hat an der Gemeinderatssitzung vom 2. September 2024 einen Nachtragskredit von CHF 2'500 zur Deckung des zu erwartenden Defizits im Jahr 2024 bewilligt.

NEWS & INFOS DIENSTSTELLEN



Wahl-Apéro am Wahl- / Abstimmungs- sonntag vom 22. September 2024

Die Gemeinde Andwil und die Schulgemeinde Andwil-Arnegg offerieren ab 16 Uhr einen kleinen Wahl-Apéro im Restaurant Schönau in Andwil. Alle interessierten Personen sind herzlich dazu eingeladen.

NEWS & INFOS DIENSTSTELLEN



WAHLEN / ABSTIMMUNGEN 22. SEPTEMBER 2024

Gesamterneuerungswahlen

- Gemeindepräsidium
- Gemeinderat
- Geschäftsprüfungskommission

Eidgenössische Volksabstimmung

Vorlage 1

Volksinitiative vom 8. September 2020 «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)» (BBl 2024 28).

Vorlage 2

Änderung vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge) (BBl 2023 785).

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr erreicht haben, in der Gemeinde wohnen und nicht aufgrund von Art. 2 BPR von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe

Am Donnerstag und Freitag, 19. und 20. September 2024, von 08.30 bis 11.30 Uhr bei der Gemeinderatskanzlei Andwil.

Urne

Die Urne ist am Sonntag von 10.30 bis 11.30 Uhr geöffnet (Otmarzentrum).

Briefliche Stimmabgaben

Jede(r) Stimmberechtigte(r) hat die Möglichkeit, brieflich abzustimmen. Es ist Folgendes zu beachten: Stimm- und Wahlzettel müssen im Stimmzettelcouvert sein. Der Stimmausweis muss unterschrieben sein. Der Stimmausweis darf nicht im Stimmzettelcouvert sein. Ein privates Couvert wird mit dem Vermerk «briefliche Stimmabgabe» an die Gemeinde adressiert. Anschliessend kann das Couvert bis am Freitag, 20. September 2024, bei der Post aufgegeben werden (A-Post). Die Zustellcouverts der Gemeinde sind bereits frankiert. Alternativ kann das Couvert auch im Briefkasten der Gemeinde eingeworfen werden. Diese Möglichkeit besteht auch am Wahlwochenende. Die letzte Leerung des Briefkastens erfolgt am Sonntag, 22. September 2024, um 11 Uhr.

Fehlende Unterlagen können bei der Ratskanzlei während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Telefon 071 385 12 15 oder via E-Mail: gemeinde@andwil.ch

ALTMETALL-ABFUHR

DIENSTAG, 17. SEPTEMBER 2024, AB 07.00 UHR

Das Altmetall ist ab 07.00 Uhr sichtbar bereitzustellen. Es werden nur reine Metallgegenstände mitgenommen. Zusätze aus anderem Material müssen bereits entfernt sein. Grössere Anlieferungen sind der Gemeindeverwaltung Andwil vorgängig zu melden: Telefon 071 385 12 15

KORRIGENDA

Andwiler Nr. 16 vom 16. August 2024:

Auftragsvergabe für die Sanierung der Dorfstrasse Andwil an Toldo Strassen- und Tiefbauarbeiten AG, 9500 Wil über CHF 238'008.40 exkl. MwSt.

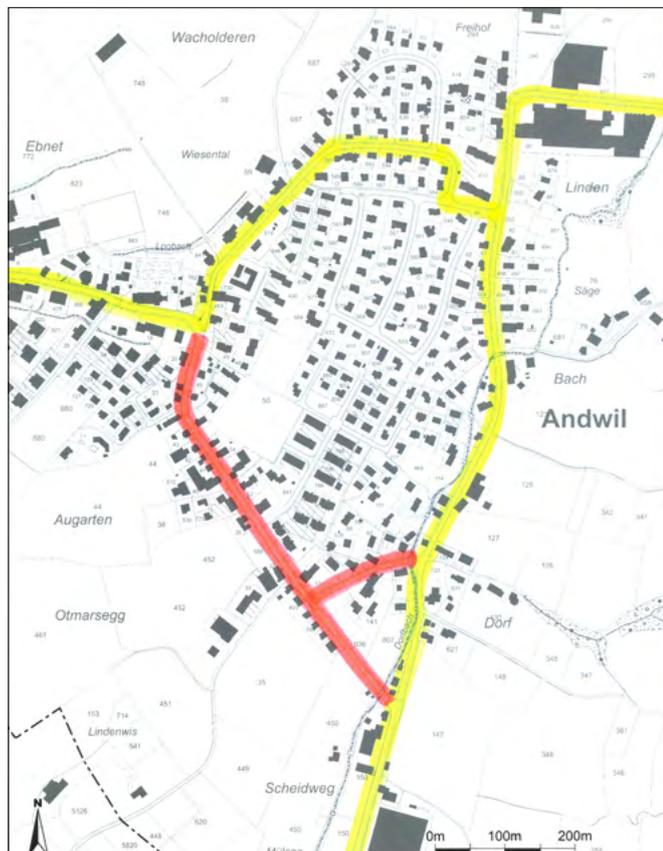
TEMPORÄRE STRASSESPERRE AM MITTWOCH, 2. OKTOBER 2024

Von 08.00 bis 10.00 Uhr, während der Auffuhr zur Viehschau

Aus Sicherheitsgründen wird während der Auffuhr zur Viehschau die Augartenstrasse und ein Teil der Dorfstrasse (Bild rot) für den Motorverkehr gesperrt. Die Strassensperre gilt am Mittwoch, 2. Oktober 2024 von 08.00 bis 10.00 Uhr.

Eine Umleitung wird signalisiert und führt über die Lindenstrasse (Bild gelb). Der Schwerverkehr wird nicht über die Lindenstrasse geführt und muss Andwil über Gossau umfahren. An den Verkehrsachsen in Arnegg, Gossau und an der Lindenstrasse in Andwil wird ein Verkehrsdienst eingesetzt.

Der Regiobus der Linie 159 verkehrt regulär. Die Bushaltestelle Otmarsegg wird in beiden Fahrtrichtungen an die St. Margrethenstrasse versetzt (Siehe News & Infos Dienststellen «Sanierung Dorfstrasse»).



- Strassensperre
- Umleitung

EINGESCHRÄNKTE ÖFFNUNGSZEITEN DES EINWOHNERAMTES

VON MONTAG, 23. SEPTEMBER BIS FREITAG,
4. OKTOBER 2024

Aufgrund von Ferienabwesenheiten kann das Einwohneramt von Montag, **23. September** bis Freitag, **27. September 2024** nur **eingeschränkte** Dienstleistungen erbringen und von Montag, **30. September** bis Freitag, **4. Oktober 2024** bleibt das Einwohneramt Andwil **geschlossen**.

Ausweichmöglichkeiten für Sie während dieser Zeit:

- Für Umzugsmeldung besuchen Sie die Website: www.eumzug.swiss
- Eine Identitätskarte beantragen Sie nach Terminvereinbarung bei der Ausweisstelle St. Gallen: www.schweizerpass.ch / Tel. 058 229 36 31
- Eine Unterschriftsbeglaubigung, Lebensbescheinigung oder Beglaubigte Kopien sowie Angelegenheiten bezüglich Sozialamt und Bestattungsamt werden nach Terminvereinbarung von der Ratskanzlei Andwil bedient: gemeinde@andwil.ch / Tel. 071 385 12 15
- Das Gesuch Strassenverkehrsamt kann persönlich beim Strassenverkehrsamt St. Gallen eingereicht werden.
- Fragen an die AHV-Zweigstelle stellen Sie direkt an die SVA St. Gallen: Tel. 071 282 66 33 oder informieren sich über die Website: www.svasg.ch

Während den eingeschränkten Öffnungszeiten können dem Einwohneramt schriftlich oder telefonisch Bestellungen eingereicht werden: einwohneramt@andwil.ch / Tel. 071 385 12 15.

Alle Bestellungen werden nach Eingangsdatum ab dem 7. Oktober erledigt.

Wir bitten Sie Ihre Angelegenheiten in Zusammenhang mit dem Einwohneramt vor dem 23. September oder nach dem 4. Oktober während den Öffnungszeiten oder auf Terminvereinbarung ausserhalb der Öffnungszeiten zu erledigen. Danke im Voraus. Sie erreichen uns unter:

einwohneramt@andwil.ch / Tel. 071 385 12 15

NEWS & INFOS DIENSTSTELLEN

FUNDGEGENSTÄNDE

Es ist folgender Gegenstand beim Einwohneramt in Andwil abgegeben worden:



- Telefon, schwarz, von der Marke Apple, Modell A 1332/ iPhone 4

Dieser Fundgegenstand kann beim Einwohneramt Andwil, Büro Nr. 4 im 1. OG, abgeholt werden. Nach einem Monat werden die Fundgegenstände an das offizielle Fundbüro, dem Polizeiposten in Gossau SG, Sonnenstrasse 4, 9200 Gossau, Tel. 058 229 77 88 übergeben.

Sie haben etwas verloren oder gefunden? Unter [easyfind.ch](https://www.easyfind.ch) können Sie Ihre Verlustanzeige aufgeben. Diese ermöglicht es, dass Sie vom Fundbüro kontaktiert werden, wenn Ihr Gegenstand gefunden wird. (Geliebte) Gegenstände finden so wieder zurück zu ihren Besitzerinnen und Besitzern.

Einwohneramt Andwil

HÄCKSELDIENST

MITTWOCH, 16. UND 30. OKTOBER 2024,
AB 08.00 UHR

Haben Sie Grünmaterial zum Häckseln? Melden Sie dies bis Montag, 14. Oktober, bzw. 28. Oktober 2024 über die Telefonnummer 071 385 12 15 der Gemeindeverwaltung Andwil. Das Grünmaterial wird an Ort und Stelle bei Ihnen gehäckselt. Haben Sie für das Häckselgut keine Verwendung, wird es mitgenommen.

Die Gebühr für diese Dienstleistung wird folgend verrechnet:

- die ersten 10 Minuten CHF 35.–
- je weitere 5 Minuten CHF 15.–
- Grünmaterialentsorgung CHF 25.–/m³

Diese Dienstleistung bringt Ihnen hochwertiges Häckselgut, welches sich vorzüglich als Abdeckmaterial oder zum Kompostieren eignet.

Werkhof Andwil

FLEXIBLES RENTENALTER

Rente vorbezahlen oder aufschieben

Frauen und Männer können die Altersrente flexibel zwischen 63 und 70 Jahren beziehen. Sowohl der Vorbezug als auch der Aufschub (nach Mindestaufschubsdauer von einem Jahr) der Rente ist monatlich möglich. Neu ist auch, dass lediglich ein Teil der Rente vorbezogen oder aufgeschoben werden kann. Der Anteil kann dabei in Franken oder ganzen Prozenten geltend gemacht werden und muss zwischen 20 und maximal 80 Prozent der Altersrente liegen. Die Kombination von Vorbezug und Aufschub ist ebenfalls möglich. Der Rentenvorbezug muss im Voraus geltend gemacht werden. Eine rückwirkende Geltendmachung des Vorbezuges ist ausgeschlossen.

Vorbezugsmöglichkeiten für Frauen der Übergangsgeneration

Frauen der Übergangsgeneration (1961–1969) können die Altersrente frühestens ab 62 Jahren vorbezahlen. Frauen ab Jahrgang 1960 können Ihre Rente ab Januar 2024 zudem monatsweise vorbezahlen. Für sie gelten ab Januar 2025 vorteilhaftere Kürzungssätze.

Wir empfehlen, die Anträge elektronisch auszufüllen und zu übermitteln. Dies hat unter anderem den Vorteil, dass Sie interaktiv durch den Antrag geleitet werden und nur ausfüllen müssen, was wirklich benötigt wird. Falls Sie dennoch ein ausgedrucktes Anmeldeformular ausfüllen möchten, melden Sie sich bitte bei uns.

www.svasg.ch/altersrente für detaillierte Informationen zur Flexibilisierung, «Merkblatt 3.04 Flexibler Rentenbezug» und Antragsformulare.

AHV-Zweigstelle Andwil

FÄLLUNG LINDE AN DER DORFSTRASSE

Anfangs Juni wurde das Baugesuch für die Fällung der geschützten Linde und anschliessender Ersatzpflanzung bewilligt.

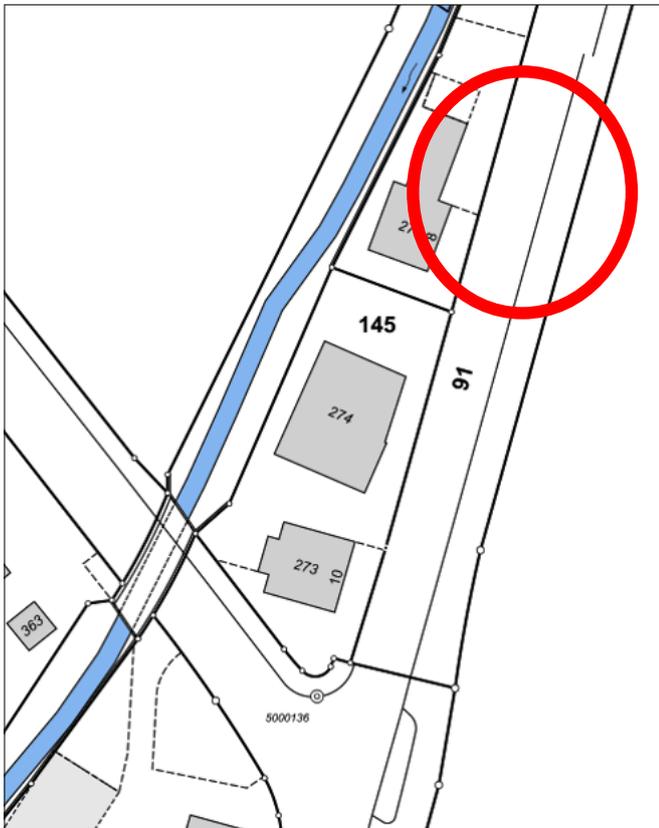
Am Donnerstag, 19. September 2024 wird die Linde an der Dorfstrasse gefällt. Dafür muss die Dorfstrasse einseitig gesperrt werden. Ein Verkehrsdienst wird den Verkehr regeln. Am Freitag, 20. September 2024 wird die neue Kaiserlinde gepflanzt.

Wir bitten um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen.

SANIERUNG DORFSTRASSE EINLENKER AUGARTEN- BIS ST. MARGRETHENSTRASSE

Am Montag, 16. September 2024 beginnen die Sanierungsarbeiten an der Dorfstrasse (Einlenker Augarten- bis zur St. Margrethenstrasse). Begonnen wird mit den Arbeiten beim Einlenker Augartenstrasse. Bei beiden Einlenkern wird die Foundation ausgebaut und erneuert. Der Strassenabschnitt zwischen beiden Einlenkern wird gefräst und ein neuer Deckbelag eingebaut. Die Bauarbeiten dauern bis ca. 6. November 2024.

Die Bushaltestelle Otmarsegg wird während den Sanierungsarbeiten in beiden Fahrrichtungen an die St. Margrethenstrasse versetzt.



Die Bauherrschaft bittet um Verständnis für die mit den Bau-massnahmen verbundenen Lärmimmissionen, Verkehrsbe-hinderungen und Einschränkungen sowie um Beachtung der notwendigen Baustellensignalisation.

Bauverwaltung Andwil

BAUANZEIGE

GEMÄSS ART. 139 PLANUNGS- UND BAUGESETZ
(PBG) VOM 5. JULI 2016

Bauherrschaft: **Politische Gemeinde Andwil**, Lätschenstrasse 7, 9204 Andwil SG

Bauvorhaben: Querung Dorfbach

Lage: St. Margrethenstrasse 8 / GS-Nr. 144 / 643 / 807 / 9204 Andwil

Auflagefrist: **17. September bis 30. September 2024**

Bauherrschaft: **Angehrn Josef**, Dorfstrasse 54, 9204 Andwil SG

Bauvorhaben: Demontage Ölheizung, Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

Lage: Dorfstrasse 54 / GS-Nr. 497 / 9204 Andwil

Auflagefrist: **17. September bis 30. September 2024**

Bauherrschaft: **Graf Patrik**, Augartenstrasse 17, 9204 Andwil SG

Bauvorhaben: Sanierung Fenster und Türen

Lage: Augartenstrasse 17 / GS-Nr. 676 / 9204 Andwil

Auflagefrist: **17. September bis 30. September 2024**

Bauherrschaft: **Schwab Heinz und Anita**, Augartenstrasse 34, 9204 Andwil SG

Bauvorhaben: Demontage Ölheizung, Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

Lage: Augartenstrasse 34 / GS-Nr. 770 / 9204 Andwil

Auflagefrist: **17. September bis 30. September 2024**

Die Pläne und Unterlagen können während der Auflagefrist im Büro des Bausekretariates (Büro Nr. 2) eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind schriftlich begründet innert der Auflagefrist der Baukommission Andwil einzureichen.

Bausekretariat Andwil

NEWS & INFOS DIENSTSTELLEN



Ortsmuseum Andwil
Müliweierstrasse 9
9204 Andwil

Wechselausstellung 2024/25
im Ortsmuseum

ANDWIL und GOSSAU



VERSTRICKT - VERSEILT - VERKNOTET



Anlässlich der 1200 Jahrfeier der Stadt Gossau zeigt das Ortsmuseum Andwil in der diesjährigen besonderen Wechselausstellung Gemeinsamkeiten und Widersprüche der beiden Gemeinden.

Vieles, was heute gegeben ist, beruht auf historischen Ereignissen und dem Schaffen prägender Persönlichkeiten. Die Ausstellung zeigt auf spannende Weise das Zusammenleben und Abgrenzen der Bewohner und wie damit umgegangen wurde. Aber nicht nur...

Besuchen Sie uns – es erwarten Sie einige Aha-Erlebnisse.

Nächste Öffnungen:

**Sonntag, 15.09.2024, 14 – 17 Uhr
mit Mühlebetrieb**

**Sonntag, 06.10.2024, 14 – 17 Uhr
mit Mühlebetrieb**

Sonntag, 20.10.2024, 14 – 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ortsmuseumskommission Andwil

STROMPREIS SINKT UM RUND 13%

Der Strompreis setzt sich aus den drei Komponenten Energie, Netzkosten und Abgaben zusammen.

Die Elektra konnte die Energie für das Jahr 2025 zu rund 26 % tieferen Kosten beschaffen. Die Netzkosten sinken um 1.5 Rp/kWh und die schweizweit einheitlichen Abgaben sinken ebenfalls leicht um 1.17 Rp/kWh.

Insgesamt sinken die Strompreise 2025 in Andwil somit um rund 13 % (Energie/Netz/Abgaben).

RÜCKLIEFERVERGÜTUNGEN ELEKTRA ANDWIL

Mit der Einführung des neuen Energiegesetzes wird der Rücklieferarif in Zukunft durch den Bund vorgegeben. Dieser Tarif wird sich am Referenzmarktpreis orientieren. Die entsprechende Verordnung ist durch den Bundesrat jedoch noch nicht erlassen worden.

Der Rücklieferarif wird somit bis auf weiteres auf den durchschnittlichen Einkaufspreis von 15.8 Rp/kWh festgelegt. Eine Anpassung auf den Referenzmarktpreis erfolgt nach Inkrafttreten der Verordnung des Bundesrates.

Die Strompreise 2025 wurden am 12. August 2024 durch den Gemeinderat beschlossen und der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) eingereicht.

Sämtliche Tarifblätter für das Jahr 2025 finden Sie auf der Website unter: www.andwil.ch > Verwaltung > Dienststellen > Elektra Andwil

Preisblatt Doppeltarif

Gültig ab 1. Januar 2025

Der "Doppeltarif" gilt für Niederspannungskunden mit elektrischem Energiebezug bis 50'000 kWh pro Jahr und bei welchen die eigenen Lasten gesperrt oder gesteuert werden.

Elektrizitätspreise

Netznutzung + Energielieferung + Abgaben

		exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
Systemgebühren	CHF/Monat	7.50	8.11
Wirkenergie Hochtarif (HT)	Rp. / kWh	33.43	36.14
Wirkenergie Niedertarif (NT)	Rp. / kWh	29.53	31.92

davon Netznutzung

		exkl. MwSt.
Systemgebühren	CHF/Monat	7.50
Arbeitspreis HT	Rp./kWh	13.60
Arbeitspreis NT	Rp./kWh	9.70

davon Energielieferung

		exkl. MwSt.
Wirkenergie HT	Rp./kWh	16.75
Wirkenergie NT	Rp./kWh	16.75

davon Abgaben

		exkl. MwSt.
Abgaben an das Gemeinwesen	Rp./kWh	0.00
Systemdienstleistungen swissgrid	Rp./kWh	0.55
Stromreserve swissgrid	Rp./kWh	0.23
Netzzuschlag	Rp./kWh	2.30

Ablesung und Rechnungsstellung // Für Kunden im Doppeltarif mit neuem Smart Meter erfolgt die Ablesung monatlich mit Rechnungsstellung per Ende jedes Quartals. Für die übrigen Kunden erfolgt die Ablesung per Ende Dezember. Akonto alle 3 Monate.

Tarifzeiten // Für den Netznutzungstarif sind folgende Tarifzeiten massgebend: Hochtarif (HT) Montag – Freitag 07.00 – 19.00 Uhr. Niedertarif (NT) übrige Zeit.

naturstrom basic // Gegen einen Aufpreis von 0.87 Rp./kWh kann das Naturstromprodukt "naturmade basic" erworben werden. Zertifizierter und in der Schweiz produzierter Strom bestehend aus 93% Wasserkraft davon sind mindestens 5% Wasserkraft naturmade star. Die restlichen 7% bestehen aus Photovoltaik.

Steuerung und Sperrung // Der Kunde kann auf die Steuerung und Sperrung der eigenen Lasten verzichten. Bei einem Verzicht entfällt die Entschädigung der Niedertarifzeit und der Gesamtverbrauch wird zum Ansatz des Hochtarif bzw. Basis-Einheitstarif verrechnet.

Ein allfälliger Wechsel des Kunden per 01. Januar des folgenden Kalenderjahrs ist der Elektra Andwil vorgängig bis am 30. November schriftlich zu melden. (Wechsel nur per Ende Jahr möglich)

naturstrom star // Gegen einen Aufpreis von 2.95 Rp./kWh kann das Naturstromprodukt "naturmade star" erworben werden. Nach dem höchsten Standard zertifizierter und in der Schweiz produzierter Strom bestehend aus 50% Wasserkraft und 50% Photovoltaik.

NEWS & INFOS DIENSTSTELLEN
SCHULE



VIEHSCHAU ANDWIL

- **Mittwoch, 2. Oktober**
- **Sennische Auffuhr ab 9.15 Uhr**
- **Kälberwettbewerb 11.00 Uhr**
- **Streichelzoo, Festwirtschaft**
- **Misswahlen ab 13.00 Uhr**

Es laden ein: Viehzuchtverein, Gemeinde Andwil und Bäuerinnen-Vereinigung Gossau-Andwil

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Sicherheit im Alltag

Donnerstag, 26. September, 14.00 – 15.00 Uhr

Ein Referat der Stadtpolizei St. Gallen. Sie erfahren mehr über das Verhalten an der Haustüre, den Enkeltrick, Taschen- und Trickdiebstahl und vieles mehr.

Workshop Docupass

Montag, 14. Oktober, 14.00 – ca. 16.30 Uhr

Man weiss nie, welche Wendungen das Leben nimmt. Sorgen Sie vor mit einer Patientenverfügung oder einem Vorsorgeauftrag, damit Ihr Wille auch weiterhin zählt.

Curling Schnupperkurs

Montag, 21./28. Oktober / 4. November, 13.30 – 15.30 Uhr

Curling ist ein Sport für jung und alt, bei dem die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. An 3 Nachmittagen lernen Sie «sliden – wischen – spielen».

Schach Einsteiger oder Fortgeschrittene

Im Oktober finden unsere Schachkurse, bzw. Schachtreffen statt. Wir freuen uns auf neue Schachbegeisterte oder die geübten Spieler/innen.

Für nähere Informationen rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Information und Anmeldung:

PRO SENECTUTE Gossau & St. Gallen Land
071 388 20 50, gossau@sg.prosenectute.ch

SCHULGEMEINDE ANDWIL-ARNEGG



Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab 1. Januar 2025 oder nach Vereinbarung eine/n zuverlässige/n

Vereinswart/in

Sie sind zuständig für die Reinigung der Mehrzweckhalle Ebenet, des Foyers, der Küche/Office und der sanitären Anlagen bei Vereinsanlässen.

Ihre Arbeitseinsätze sind vor allem am Wochenende, teilweise auch unter der Woche. Das Pensum beträgt ungefähr 110 Arbeitsstunden pro Jahr und ist abhängig von der Nutzung der Anlage durch die Vereine. Sie arbeiten im Stundenlohn.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre schriftliche Bewerbung inkl. Lebenslauf wie auch zusätzliche Fragen richten Sie bitte an Marcel Egger, Leiter Hausdienst, marcel.egger@andwil-arnegg.ch, Tel. 079 738 65 52.

Der Schulrat

AUS DEN VEREINEN ANDWIL-ARNEGG



TV CERVUS ANDWIL-ARNEGG SPORTUNION OSTSCHWEIZ – JUGIFINAL

Dreifachsieg bei den grossen Girls

Am Samstag, 31. August 2024, konnten auf der Sportanlage des OZ Grünau in Wittenbach 67 qualifizierte Jugendliche des TV Cervus Andwil-Arnegg angefeuert werden. In den Einzel- und Gruppenwettkämpfen traten sie an. Der Jugifinal wurde vom Turn- und Sportverein Muolen bestens organisiert.



Nach dem Aufwärmen ging es auf zur ersten Disziplin, dem Sprint. Jene welche den Sprint absolviert hatten, durften sich zum Weitsprung aufmachen. Nach dem Weitsprung hiess es für die jüngeren zum Ballwurf, die älteren Kinder (ab Jg. 2011) versuchten die Kugel möglichst weit nach vorne zu stossen. Danach kamen das Seilhüpfen, der Korbeinwurf und der Hindernislauf dazu. Nach einem feinen Mittagessen machte sich die ganze Jugischar zum 1000-m-Lauf auf, um unseren einzigen Athleten, Mattia Mesmer, lautstark zu unterstützen.

Am Nachmittag fanden die Stafetten statt, wo auch wir mit 10 Gruppen gut vertreten waren. Um ca. 15.00 Uhr fand die Rangverkündigung statt. So durften Mischa Weibel, Elia Piccirillo, Luca Schlauri, Mia Weibel, Lana Oswald und Jara Eigenmann eine brozene Medaille entgegennehmen. Auf den 2. Platz schafften es Mattia Mesmer, Elijah Hohl, Pascal Büchler, Aline Zeller und Alischa Oswald. Auf das oberste Podest konnten Nicolas Schweizer, Nelio Eichelberger, Noah Keller, Gianna Maag und Solea Schöni steigen, um die begehrte Goldmedaille entgegenzunehmen. Zusätzlich freuten wir uns über 15 gewonnene Auszeichnungen. Auch in den Stafetten zeigte der Nachwuchs eine sehr gute Leistung. Auf den 2. Platz schafften es die Boys 5 und die Girls 1. Der 1. Platz war für die Boys 1 und die Girls 4 reserviert.

SCHWEIZERMEISTERSCHAFT VEREINSGERÄTETURNEN ZUCHWIL 2024

Die Gerätekombination (GK) vom TV Cervus Andwil-Arnegg blickt auf ein sehr erlebnisreiches Wochenende an der Schweizermeisterschaft im Vereinsgeräteturnen in Zuchwil zurück. Aufgrund der guten Saisonleistungen von der seit Januar bestehenden Gruppe entschloss sich die GK dafür das erste Mal überhaupt in der Vereinsgeschichte an diesem Wettkampf teilzunehmen.



Dieser Anlass war für uns etwas ganz Besonderes. Das hohe Niveau der teilnehmenden Vereine und die Möglichkeit, an einem solch grossen und prestigeträchtigen Wettkampf mitzuturnen, machten es zu einem einmaligen Erlebnis.

Am Samstag, den 7. September 2024, machte sich unsere motivierte GK-Gruppe mit ihren Zuschauern mit dem Zug auf den Weg nach Solothurn. Seit Januar trainierten wir jeden Sonntag, feilten an unserem Programm und wuchsen als Gruppe zusammen. Die Vorfreude unsere Darbietung am Barren und Stufenbarren zu zeigen war riesig. Der erste Teil vom Programm funktionierte einwandfrei. Doch dann konnte die gut einstudierte Barrenumstellung nicht wie gewohnt durchgeführt werden und brachte uns etwas aus dem Konzept. Auch wenn nicht alles so funktioniert hatte wie gewünscht, können wir mit unserem Auftritt sehr zufrieden sein. Mit der Note 8.6 konnten wir eine solide Leistung zeigen und mit der starken Konkurrenz mithalten.

Dank des schönen und heissen Wetters gönnten wir uns am Nachmittag eine Abkühlung in der nebenan liegenden Badi und genossen das Zusammensein. Am Abend wurde ausgiebig mit dem Turnervolk im Barzelt gefeiert und auch auf der Heimfahrt war die ausgelassene Stimmung in unserer Gruppe deutlich spürbar.

VEREINE

VOM REGIONALEN UBS KIDS CUP ZUM SCHWEIZER FINAL IM LETZIGRUND STADION

Am Samstag, 8. Juni, versammelten sich 30 Kinder der Jugi Andwil-Arnegg in Gossau. Grund dafür war der UBS Kids Cup. Der Kampfgeist war stark wie bei der Nationalmannschaft und es wurde bis zur letzten Sekunde um wichtige Punkte gekämpft. In den Disziplinen Ballwurf, Sprint und Weitsprung zeigte der Nachwuchs seine Stärken und erzielte hervorragende Resultate. Auf dem 3. Platz klassierten sich Anika Broger und Annika Schweizer. Auf das oberste Podest durften Solea Schöni, Noah Keller und Luca Schlauri klettern.



Für den Kantonalfinal vom 25. August haben sich sieben Athlet/innen qualifiziert. Hier hatten sie die Möglichkeit, sich mit denselben Disziplinen wie in Gossau gegen die Besten des Kantons St. Gallen zu messen. Die Sieger/innen jeder Kategorie qualifizierten sich direkt für den Schweizerfinal, der am Samstag, 7. September, im Letzigrund Stadion in Zürich stattfand.

Trotz Nieselregen und eher kühlen Temperaturen zeigten Annika Schweizer, Anika Broger, Solea Schöni, Nelio Eichelberger, Luca Schlauri, Jaron Egli und Noah Keller grossartige Leistungen. Solea und Noah sicherten sich mit dem 1. Platz die direkte Finalqualifikation. Die restlichen fünf klassierten sich in den Top 15. Eine eindruckliche Leistung.

Beim letzten Training vor dem grossen Tag durften Solea Schöni und Noah Keller letzte wertvolle Tipps von Manuel Gerber (Europameister U20 mit der 4 mal 100 m Staffel) entgegennehmen.

Am vergangenen Samstag führte Noah Keller mit 29 anderen Athleten am Vormittag das Warmup mit Rachel Pellaud durch. Beim 60 m Sprint lief Noah persönliche Bestzeit. Danach war Ballwurf und zum Abschluss Weitsprung an der Reihe. Solea Schöni durfte zusammen mit Melissa Gutschmidt und Simon Tesfay das Einlaufen absolvieren. Danach war es bei ihrer Sprint-Serie wie bei den Grossen. Das Fotofinish musste

über Platz eins und zwei entscheiden. Solea mit sagenhaften 9.22 Sekunden wurde nur um 0.01 Sekunden geschlagen. Danach folgten auch bei ihr Ballwurf und Weitsprung. Beide klassierten sich in der vorderen Ranglistenhälfte. Die Atmosphäre im Letzigrund Stadion war für die jungen Athleten eine grossartige Erfahrung.

MÄNNERRIEGE
NEUES LOGO

Seit dem 30. Mai 2024 hat die Männerriege Andwil-Arnegg offiziell ein neues Logo, das uns in den nächsten Jahren repräsentieren wird. Es war uns wichtig, unser Logo etwas zu modernisieren und die Verbundenheit zu Andwil und Arnegg aufzuzeigen. Für den Wiedererkennungswert durfte unser zeitloser Sprinter natürlich nicht fehlen.

Wir freuen uns, zukünftig mit dem neuen Logo auftreten zu dürfen und bedanken uns herzlich bei MB Photography für die Beratung und Umsetzung.



DORFFUSSBALLTURNIER 2024

Wir blicken auf ein grandioses DFT24 zurück. Das Wetter spielt auch mit. Es war in jeder Hinsicht ein heisses Event!

Bei allen Besuchern bedanken wir uns und ganz besonders bei allen Teilnehmern. Ihr habt das DFT wieder mal einzigartig gemacht. Ein grosses Dankeschön, geht natürlich auch an unsere Sponsoren und Gönner. Ohne euch wäre dies nicht möglich gewesen!



Die Männerriegler haben dieses Jahr wieder vollen Einsatz für euch gegeben und sind bereits wieder heiss für 2025!

MUSIKGESELLSCHAFT ANDWIL-ARNEGG HIER SPIELT DIE MUSIK!

Im Juni durfte sich die Musikgesellschaft Andwil-Arnegg am Kantonalen Musikfest in Mels über den 1. Platz im Wettspiel und über den 4. Platz in der Parademusik freuen.

Am diesjährigen Kinderfest in St.Gallen war auch die MGAA zum ersten Mal dabei. Nach einem schweisstreibenden Aufstieg zur Kinderfestwiese hatten wir uns die feine Bratwurst mehr als verdient.

Am 31. Juli meldeten wir uns an der 1. Augustfeier in Andwil langsam aber sicher wieder aus der Sommerpause zurück und erkämpften uns unter dem Namen «Fanfare on the Rocks» am Dorffussballturnier in Andwil den 3. Platz.



Am Brätelplausch unserer Nachwuchsformation, der Jugendband Andwil-Waldkirch, genossen wir Mitte August das gemütliche Beisammensein.



Vor drei Wochen wurde das 100-Jahr-Jubiläum des St.Galler und des Vorarlberger Blasmusikverbandes mit einem Weltrekordversuch auf dem Rheindamm gefeiert. Auch einige Mitglieder unserer Musikgesellschaft waren dabei.

Anfang September hatten wir die Ehre, an der Eröffnung der

Gewerbeausstellung in Gossau aufzutreten und wir freuen uns jetzt schon auf viele Zuhörer/-innen an unserem Junggebliebenkonzert, das bald ansteht.

TONART SOMMERANLASS

Den Sommerferienbeginn feierten wir mit einem gemütlichen Zusammensein. Bei schönstem Wetter grillierten wir im Freien vor unserem Probelokal. Am reichhaltigen Buffet konnte jeder seinen Spiess zusammenstellen und danach selbst am Grill zubereiten.

VEREINSREISE

Nach einer längeren Pause unternahmen wir im August wieder eine Vereinsreise und konnten unsere Kameradschaft pflegen. Am Freitag besuchten wir das Fussballstadion des FC Bayern München, wo wir bei einer Führung spannende Einblicke in die verborgenen Seiten von diesem Stadion erhielten. Anschliessend ging die Fahrt weiter in die Hallertau, wo wir im Hopfenmuseum einen Einblick in den mühseligen Anbau vom Hopfen erhielten. Hungrig, nach der langen Reise, genossen wir zusammen ein gemütliches Nachtessen nach Ritterart.



Am Samstag standen eine Flusschiffahrt und danach ein Spaziergang zur Walhalla in Regensburg auf dem Programm. Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir die herrliche Aussicht auf die Donau. Vor dem Nachtessen gab es noch eine interessante und kurzweilige Stadtführung, die uns die Vergangenheit von Regensburg aufzeigte. Viel zu früh mussten wir am Sonntag schon wieder die Rückreise antreten.

Unser Dank geht an den Organisator der Reise, Christian Haider, der diese perfekt organisiert hat, und an den Carchauffeur der Firma Kobler, der uns stets sicher ans Ziel brachte.

VEREINE

FRAUENSPORTVEREIN ANDWIL-ARNEGG FITNESS4YOU



Vereinsausflug

In diesem Jahr stand für die Fitness4You Frauen ein zweitägiger Vereinsausflug auf dem Programm. Am frühen Samstagmorgen ging es für 16 Frauen von Andwil und Arnegg aus über Zürich nach Zug. Nach der Ablieferung des Gepäcks in der Jugendherberge Zug und einem kurzen Spaziergang entlang des Seeufers startete bereits die erste Herausforderung des Tages. In Vierergruppen mussten die Frauen den bösen Machenschaften eines Cyberkriminellen ein Ende setzen. Es galt, einen Zahlencode zu knacken. Um dies zu schaffen, mussten die Gruppen mithilfe einer digitalen Karte verschiedene Stationen in der Zuger Altstadt aufsuchen und dort teils knifflige Rätsel lösen. Als auch die letzte Gruppe den Code geknackt hatte, trafen sich alle wieder am Seeufer, um gemeinsam das mitgebrachte Mittagessen einzunehmen. Am Nachmittag konnten die Frauen bei der Speck Genuss AG zuschauen, wie eine echte Zuger Kirschtorte von Hand hergestellt wird. Später teilte sich die Gruppe auf – einige wagten den Sprung in den angenehmen Zugersee, andere genossen einen feinen Apéro am Seeufer oder im Freiruum. Nach dem gemeinsamen Abendessen liessen die Frauen den Tag gemütlich in der Quai Pasa Buvette ausklingen.

Nach dem ausgedehnten Frühstück in der Jugi Zug, ging es am Sonntagmorgen zu Fuss weiter zum nächsten Highlight – der Töffli-Tour. Nach einer kurzen Einweisung nahmen alle ihr Töffli entgegen und machten erste Fahrversuche auf dem Vorplatz. In zwei Achtergruppen, geführt von je einer Turnerin, ausgestattet mit einem Navi, ging die grosse Tour los. Via Cham fuhren die Konvois am Zugersee entlang bis zum Badi Bistro Immensee, wo bei einer ersten kurzen Pause mit wunderbarer Sicht auf den See und einem erfrischenden Getränk über Tipps und Tricks zum Mofa fahren diskutiert wurde. Frisch gestärkt ging es am Tierpark Goldau vorbei, den Steinerberg hoch, über den Sattel bis zum Restaurant Morgarten am Ägerisee. Nach dem Mittagessen erfolgte schliesslich das letzte Teilstück am Ägerisee entlang zurück

nach Baar. Bei einem kleinen Apéro konnten sich die Frauen noch einmal über das Erlebte austauschen. Müde und glücklich ging es schliesslich mit dem Zug und Bus zurück nach Andwil und Arnegg. Es war ein sehr schönes, gelungenes und top-organisiertes Wochenende mit perfektem Wetter, vielen tollen Erlebnissen und Gesprächen. Danke an die Organisatorinnen Claudia, Karin und Regula.

BODYFIT



Eine schwarze Madonna und zwei Raben

Genau, unser Bodyfit Ausflug führte uns am Freitag, 6. September nach Einsiedeln. Auf der Klosterführung erfuhren wir, warum die Madonna wirklich schwarz ist. Die Führerin erzählte uns unter anderem auch die Räubergeschichte, wie zwei Raben Meinrads Mörder, erster Mönch von Einsiedeln, bis nach Zürich nachflogen. Die beiden Täter wurden verurteilt. Mit dieser Geschichte bleiben die Vögel der Nachwelt erhalten und Einsiedeln trägt bis heute die beiden Raben im Wappen.

Für die Bodyfit Frauen war es kein Rabenschwarzer Tag. Im Gegenteil, nach dem Mittag öffnete sich der Himmel. Wir starteten eine wunderschöne Wanderung von Egg aus und wurden mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Beim Halt in der Körnlisegg und in der Stöcklihütte blieb uns Zeit zum Geniessen und Sein!

Zurück nach Einsiedeln blieb uns vor dem Heimweg noch kurz Zeit für den Einkauf des Kultgebäcks «Schafböcke» und anderen Köstlichkeiten. Schön wars!

60PLUS ANDWIL-ARNEGG TAGESAUSFLUG GLARNERLAND

Mit zwei Reiseacar bestückt, ging es über den Ricken ins Glarnerland. Auf dem Landsgemeindeplatz in Glarus verabschiedeten wir uns vorübergehend von den Besuchern des Anna Göldi Museum und jenen, die einfach den sonnigen Tag in Glarus geniessen wollten. Die technisch Interessierten fuhren weiter bis in den hintersten Winkel des Glarnerlandes, Tierfehd, wo sich das Eingangsportal zum Pumpspeicherwerk befindet. Schon die ersten Eindrücke zu diesem Bauwerk waren gigantisch. Mit einer Drahtseilbahn, welche bis zu 200 to Lasten befördern kann, ging es steil den Berg hinauf. Durch ein Labyrinth von Stollen ging es in das insgesamt 50 m hohen Herzstück, wo der Strom produziert wird. Bei einer Höchstleistung kann dieses Wasserkraftwerk sage und schreibe gleich viel Strom produzieren wie ein Atomkraftwerk, produziert aber keinerlei Abfall. Zudem ist die Stromversorgung europaweit vernetzt, d. h. es kann je nach Bedarf produziert, resp. Stromengpässe überbrückt werden.



Diejenigen, welche die kleinste Hauptstadt der Schweiz einfach geniessen wollten, starteten mit einer Kaffeepause im Restaurant Cornetto. Dort wartete Herr Marti, ein ausgewiesener Kenner der Glarner Geschichte. Während der ca. 1 km langen und einstündiger Stadtführung erzählte er über den Brand von Glarus im Jahre 1861 und über die Landsgemeinde von 2006, an welcher der Reduktionsentscheid von 25 auf 3 Gemeinden gefällt worden war. Bewusst nahmen wir Rücksicht auf die physischen Voraussetzungen dieser Gruppe und in der Markthalle angekommen, erzählte und scherzte man über Alltägliches.

Die kulturell Interessierten marschierten nach der Kaffeepause ca. 20 Minuten zum Anna Göldi Museum in Ennenda.

Das 2017 eröffnete Museum ist dem tragischen Schicksal der 1782 durch das Schwert hingerichteten Magd Anna Göldi gewidmet und zeichnet die Stationen ihres Lebens nach. Im Zentrum der Ausstellung steht der unvergleichlich gut dokumentierte Prozess, namentlich die ausführlichen Gerichtsprotokolle. Ausgehend davon wurden wir von einer Themeninsel zur anderen geführt: Hexenwahn, Netzwerk der Macht, Aufklärung, Publizistik, Erinnerungskultur, Rehabilitation. Nach der ca. 90 minütigen Museumsführung erwartete uns vor dem Museum Herr Marti, welcher die vorwiegend weibliche Zuhörerschaft mit seinen Erzählungen über Glarus in seinen Bann zog.

Nach einem feinen, gemeinsamen Mittagessen im Saal des Hotel Tödi in Tierfehd ging es für die 75 Teilnehmer am frühen Nachmittag Richtung Rapperswil. Das schöne Wetter lud uns ein zu einem Umtrunk im Restaurant am See und so konnten wir wieder den Heimweg durch das Turbenthal antreten.

THEARTERIA GEGLÜCKTER PROJEKTSTART FÜR DEN AND- WILER THEATERHEBST

Am 7. Juni 2024 war der Kick-Off für unser Projekt 2024 und seit dem 6. August 2024 wird zwei Mal die Woche auf der Bühne im Ebnet geprobt.

Mit dem Stück «Spieled Wiiter» (Play on) von Rick Abbot hat sich die thearteria für eine Lustspiel in drei Akten entschieden. Aus dem Amerikanischen übersetzt und bearbeitet von Hannes Zaugg-Graf. Fassung für die thearteria von Tanja Hoppler. Tanja Hoppler führt zudem Regie. Regieassistentin ist Eliane Blumer.



Wir freuen uns jetzt schon Sie im Publikum zu wissen.

REDAKTIONELLES

AUS DEM DORF



VON SPANNENDEN VERSTRICKUNGEN ZWISCHEN ANDWIL UND GOSSAU

Das riesige «A» aus dem Schriftzug «GOSSAU», welches sich auf einen Ausflug nach Andwil begeben hatte, verfehlte seine Wirkung nicht: Es hat ordentlich Werbung gemacht für die neue Wechselausstellung im Ortsmuseum «verstrickt – verseilt – verknotet». Anlässlich der 1200-Jahre-Feier der Stadt Gossau zeigt die Ausstellung Gemeinsamkeiten und Widersprüche der beiden Gemeinden.



v.l.n.r.: Wolfgang Giella, Pascal Fürer, Daniel Züger, Toni Thoma

Geheimer Plan

Mit der Entführung des «A»'s aus dem bunten Jubiläumsschriftzug «Gossau» ist der Ortsmuseumskommission ein veritabler Coup gelungen. Nachdem im Dorf und in den Medien die wildesten Gerüchte kursierten, kam es erst kurz vor der Eröffnung der neuen Ausstellung zu einer Auflösung. «Nur vier Personen waren eingeweiht in unsere Aktion», sagt Daniel Züger. «Treibende Kraft war das Kommunikations- und Marketingteam mit Urs Salzmann und Beat Müller aus Gossau, gemeinsam mit Patrik Strässle und mir vom Ortsmuseum Andwil.» Das Viererteam hat dichtgehalten: «Nicht einmal meine Frau habe ich eingeweiht», so Patrik Strässle. Daniel Züger ergänzt: «Es hat mich schelmisch gefreut, wie ein kleines Team zusammensass, die Sache durchzog und ein riesiges Medieninteresse wecken konnte. Ein gutes Beispiel für Gossau und Andwil – verknotet und verknüpft.» Züger ist sich sicher, dass die Ortsmuseumskommission bisher noch nie dermassen prominent auf eine Museumseröffnung hinwirken konnte.

Spezielle Beziehung

In seiner Ansprache zur Ausstellungseröffnung erklärt Züger, wie es zum diesjährigen Thema kam: «Eigentlich haben wir einen Fundus an Ideen für Ausstellungen. In einer ersten

Auslegeordnung fiel aber die Bemerkung, dass Gossau sein 1200-Jahre-Jubiläum feiert. Dies zum Anlass für eine neue Ausstellung zu nehmen, fand sofort Anklang unter den Kommissionsmitgliedern. Man wollte damit gleichzeitig Gossau eine Reverenz zum Geburtstag erweisen.» Züger beteuert, dass Andwil und Gossau eine spezielle Beziehung haben. Man habe viele Gemeinsamkeiten und sei trotzdem verschieden – und beidseitig etwas stolz. Die Gossauer darauf, dass sie eine Stadt und die Andwiler, dass sie Landeier sind.

Verknotungen mit Gossau fand die Ortsmuseumskommission bei ihren Recherchen in den Bereichen Sicherheit, ÖV, in der Landwirtschaft und in der Beschulung der Oberstufenkinder. Verstrickungen in gewissen Vereinen oder im Primarschulwesen. Als Seilschaft erlebt sich Andwil mit Gossau in der wirtschaftlichen Entwicklung, im Kirchenwesen, den Gesundheitsorganisationen oder beim gemeinsamen Dorfbach. «Der Strassenbau ist auch verstrickt, wenn ich an die 30er Zone an der Weideggstrasse in Arnegg denke», sagt Züger und hat damit die Lacher der geladenen Gäste auf seiner Seite.

Freundschaftliche Verbindung

Der Ortsmuseumskommission war es wichtig, in ihrer Ausstellung nicht nur die Andwiler Sichtweise einzubringen, sondern gewisse Inhalte auch aus dem Blickwinkel der Gossauer Bevölkerung aufzuzeigen. Dabei sind spannende Fragen aufgetaucht, wie: «Wieso gehört Oberarnegg zu Andwil, hat aber die Postleitzahl 9212? Und warum wird der Wilen trotz Postleitzahl 9204 Gossau zugerechnet?»

In seinen spontanen Grussworten bringt Wolfgang Giella, Stadtpräsident von Gossau, seine Freude darüber zum Ausdruck, dass der Buchstabe «A» bald wieder zurückkehrt an seinen ursprünglichen Standort. Sein Amtskollege Toni Thoma bedauert, dass er nicht selbst auf die Idee mit der Entführung gekommen ist. Hingegen freut er sich, dass Andwil mit der neuen Ausstellung im Ortsmuseum einen kleinen Beitrag an die Jubiläumsfeier in Gossau leisten darf. Er spricht das Jahr 1806 an, in welchem Arnegg von Andwil an Gossau abgetreten wurde wegen Streitigkeiten beim Ausstellen von Heimatscheinen und beim Verteilen des Bürgernutzens. Thoma betont, dass die Verbindung zu Gossau heute sehr freundschaftlich und intensiv ist, auch wenn man nicht immer gleicher Meinung sei. Er bedauert die Rücktritte von Curdin Belart und Werner Ledergerber, die die Museumskommission mit viel Herzblut prägten und bedankt sich für ihr langjähriges Engagement.

Gemeinsame Bildungslandschaft

Stefan Rindlisbacher, Schulratspräsident und Stadtrat von Gossau, betont in erster Linie seine persönlichen Verbindungen zu Andwil. «Aus Sekundarschulzeiten habe ich viele Kollegen aus Andwil», sagt er. «Für uns war es damals wie heute

kein Thema, ob Andwiler oder Gossauer.» Auch Rindlisbachers berufliche Beziehungen nach Andwil sind eng. «Der Austausch unter uns Schulratspräsidenten und -präsidentinnen findet regelmässig statt und wird von allen geschätzt. Diese Zusammenarbeit ist wichtig. Unsere gemeinsame Bildungslandschaft kann sich sehen lassen», so Rindlisbacher. Er stellt weitere Überlegungen an: «Spätestens bei der Abstimmung über eine Fusion mit Gossau haben sich die Andwilerinnen und Andwiler Gedanken gemacht und gemerkt, dass ihnen ihre Eigenständigkeit wichtig ist. Für mich wäre spannend zu wissen, welches Bild die Andwiler Bevölkerung von Gossau hat», so Rindlisbacher. Um Antworten auf diese Frage zu finden, macht er sich bald mit Curdin Belart auf einen vertieften Rundgang durch die aktuelle Wechseiausstellung.

Sehenswerte Exponate

Erwarten werden ihn – wie auch alle anderen Besucherinnen und Besucher – spannende Erkenntnisse zu den Verknüpfungen Andwils mit Gossau. Ein rotes Seil führt durch die Ausstellung, in der beispielsweise ein Käsemodell des Gossauer Baumeisters Wilhelm Epper aus dem Jahr 1896 anlässlich der Weltausstellung in Genf zu sehen ist. Man erfährt, welches schreckliche Verbrechen 1877 im Kraftwerk Mettendorf geschehen ist, das vom Andwilerbach Wasser bezogen hat oder was die Edlen von Andwil mit dem Schloss Oberberg in Gossau verbunden hat. Von der gemeinsamen Kirchengeschichte über die ökologische Vernetzung oder industrielle Entwicklung unserer Gemeinden bis hin zu Mord und Totschlag ist viel Unbekanntes zu erfahren. Zu sehen sind aber auch Leihgaben wie ein originaler Webstuhl oder ein über hundertjähriges Schulzeugnis. Mehr sei an dieser Stelle noch nicht verraten...

Geöffnet ist die Ausstellung an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat bis im März 2025.

Sie eignet sich auch für einen Gruppenanlass – die Museumskommission führt gerne durch die Ausstellung.

Bild und Text: Miriam Vollenweider, andwiler@andwil.ch



Gemeinsames Mittagessen im Otmarzentrum Andwil

Vom September 2024 bis April 2025 bietet die Seniorenbegleitung Andwil-Arnegg für die Senioren/-innen ab 60 Plus monatlich wiederum ein gemütliches Mittagessen um 12 Uhr an. Das Essen kostet Fr. 14.– inkl. Getränke. Das Serviceteam freut sich, viele Gäste begrüssen zu dürfen.

Termine 2024/2025

Mittwoch, 25. September 2024 (Anmeldung ist für Alle erforderlich)
Mittwoch, 23. Oktober 2024
Mittwoch, 20. November 2024
Mittwoch, 18. Dezember 2024
Mittwoch, 22. Januar 2025
Mittwoch, 12. Februar 2025
Mittwoch, 12. März 2025
Mittwoch, 16. April 2025

Anmeldungen bis **18. September 2024** bei: **Rita Lehmann**,
 Telefon 071 385 34 68 oder Luzia Jung, Telefon 071 385 26 73

Wir bieten auch einen Fahrdienst an.
 Melden Sie sich bei Rita Lehmann oder Luzia Jung,
 wenn Sie abgeholt werden möchten.

33274

Schönau
Andwil

Metzgete

à Discretion

26. bis 29. Sept. 2024

Donnerstag bis Samstag

18.00 – 21.00 Uhr

Samstag und Sonntag

11.30 – 14.00 Uhr

Preis inkl. Dessert Fr. 34.–

Das Schönau-Team freut sich auf Ihren Besuch.

33273

ANZEIGEN



TONI THOMA
GEMEINDEPRÄSIDENT
BISHER

erfahren • kompetent • vernetzt

- 8 Jahre Gemeindepräsident Andwil
- 12 Jahre Gemeinderat Andwil
- 15 Jahre Kantonsrat Kt.St.Gallen
- 4 Jahre Finanzkommission Kt.SG.

„Ich setze mich gerne weiterhin für eine nachhaltige und erfolgreiche Entwicklung von Andwil ein“

33252

maler-burgstaller.ch

Creativ in Farbe

9212 Arnegg Tel. 071 278 68 24
 Nat. 078 682 18 38

32974

Musikgesellschaft Andwil - Arnegg
Junggebliebenenkoncert

Sonntag,
 15. September 2024

Schulhaus Ebnet
 14:00 Uhr - freie Kollekte

Alle Informationen unter:
www.mgaa.ch

Kaffee & Kuchen

unterstützt durch die Gemeinde Andwil

33258

Speiserestaurant
 www.**Hohfirst**.ch
 Waldkirch

Metzgete

von Donnerstagabend, 10. Oktober bis Sonntag, 13. Oktober 2024

Auf Ihren Besuch freuen sich Tamara und Ivo Thürlemann mit Team.

Platzreservierungen nur mittags möglich unter der Nummer 071 433 11 49.

Nach der Metzgete aktuell: Wildspezialitäten aus hiesiger Jagd...

33277

Wahl des Gemeindepräsidenten in Andwil

Liebe Andwilerinnen und Andwiler

Am 22. September stellen sich zwei Kandidaten zur Wahl für das Amt des Gemeindepräsidenten. Für die Bürgerinnen und Bürger ist es sehr erfreulich, dass sie eine Auswahl haben. Das bedeutet gelebte Demokratie und verspricht einen spannenden Wahlsonntag in Andwil.

Wenn wir uns im Dorf bei der Bevölkerung umhören, tönt es in etwa immer gleich: *«Toni hat nichts falsch gemacht, wir werfen ihm aber vor, dass er sich zweimal in einer anderen Gemeinde zur Wahl gestellt hat.»* Wenn wir uns die Aussage genauer anschauen, bedeutet dies im Umkehrschluss, dass ein beträchtlicher Teil der Andwiler Bevölkerung Toni Thoma als Gemeindepräsidenten nicht verlieren möchte.

In beiden Gemeinden, Neckertal und Flawil, wurde Toni Thoma angefragt, ob er für das Amt des Gemeindepräsidenten kandidieren würde. Seien wir ehrlich, wer würde sich diese Optionen nicht überlegen, wenn zwei solche Angebote im Raum stünden? Beide Gemeinden sind nicht vergleichbar mit Andwil und hatten so, für einen Vollblutpolitiker wie Toni, durchaus ihren Reiz. Weiter bedeutet dieser Umstand, dass die politische Arbeit von Toni wie auch seine grosse Erfahrung und seinen Leistungsausweis auch in anderen Gemeinden wahrgenommen und geschätzt werden. So können wir festhalten, dass diese Abwerbungsversuche auch als Kompliment für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Andwil gelten, haben wir doch vor bald acht Jahren genau den einzig richtigen Kandidaten als Gemeindepräsidenten gewählt.

Andwil geht es so gut wie nie zuvor. Die Infrastruktur ist für ein so kleines Dorf bemerkenswert, der Steuerfuss ist sehr attraktiv und aufgrund des Bevölkerungswachstums darf Andwil als begehrter Wohnort bezeichnet werden. Zweifellos sind diese, wie auch andere positiven Aspekte, nicht allein Tonis Verdienste. Das ist auch gar nicht möglich. Toni Thoma hat aber, zusammen mit seinen Ratskolleginnen und -kollegen sowie mit der grossen Unterstützung der Verwaltung, die Gemeinde in den letzten zwei Legislaturen erfolgreich geführt. Keine Skandale, keine Unruhe, nichts als ehrliche, seriöse und harte Arbeit.

Durch seine langjährige Tätigkeit als Kantonsrat ist er bestens mit den richtigen Personen in den umliegenden Gemeinden und beim Kanton vernetzt. Das ist eine Tatsache, die nicht unterschätzt werden darf und für Andwil unbestritten grosse Vorteile bringt.

Auf Andwil kommen grosse finanzielle Verpflichtungen zu. Deshalb sind wir der Überzeugung: Es ist jetzt der falsche Zeitpunkt für Experimente!

Setzen Sie Ihre Stimme ein für:

Kontinuität, Erfahrung, Seriosität, Herzblut und Leidenschaft!
Wählen Sie Toni Thoma als Gemeindepräsidenten zu unser aller Vorteil für die nächsten vier Jahre. Vielen Dank für Ihre Stimme zur Wiederwahl.

SVP Ortspartei Andwil



ANZEIGEN

LAST CALL

Wir danken für jede Stimme.

Weil Andwil es uns wert ist.

GEMEINDEPRÄSIDENT
Marc Schäfer

GEMEINDERAT
Cyrill Signer
Karin Keller
Niklaus Fässler

GPK
Seline Heim-Keller
Werner Feldmeyer



33275



Wasserversorgung Andwil-Arnegg

SELBSTABLESUNG der Wasserzähler!

Alle Wasserbezügler erhalten in den nächsten Tagen ein Formular, um den aktuellen Wasserzählerstand dem Kassieramt zu melden.

Bitte retournieren Sie das ausgefüllte Formular oder ein Foto des Wasserzählers mit Angabe der Abo-Nr. bis am 30. September 2024 entweder:

- per E-Mail an kassieramt@wasserandwil-arnegg.ch
- per WhatsApp an Mobile-Nr. 079 545 05 53
- oder per Post an
Gabriela Fäh, Kassieramt, Postfach 3, 9212 Arnegg

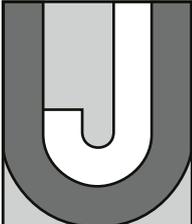
Herzlichen Dank für die Meldung der Wasserzählerstände bis am 30. September 2024.

Verwaltungsrat Wasserversorgung Andwil-Arnegg

Wir bitten Sie, Leitungsbrüche, Wasserverluste und ungewöhnliche Leitungsgeräusche unverzüglich den Stadtwerken Gossau zu melden.

7 x 24 Stunden-Pikett-Nummer: 071 388 47 47

33276



32964

Josef Urscheler

Malermeister
Bischofszellerstrasse 340
9212 Arnegg
Telefon 071 385 81 10



Die Kreativen am Bau.

Farben sind unser Metier



«Willkommen zuhause»



Schon gewusst?

Unsere Schreinerei ist der Ort, an dem 1953 alles begann. Hier fertigen wir neben Küchen auch Garderoben, Türen, Eckbänke und Möbel – alles nach Kundenwunsch!



Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch

33183



Büchler Bedachungen GmbH
www.buechler-dach.ch

Wir projektieren, installieren und montieren Photovoltaikanlagen!

**Chuweid 332
9204 Andwil
071 385 79 85
info@buechler-dach.ch**

gut durchDACHt!

32972

Amtliches Publikationsorgan  **andwil**
der Gemeinde Andwil

Herausgeber/Redaktion Gemeinde Andwil Lätschenstrasse 7 9204 Andwil Telefon 071 385 12 15 gemeinde@andwil.ch www.andwil.ch	Inserate/Redaktion/Druck/Abo Maxsolution GmbH Burggraben 24 9000 St. Gallen Telefon 071 222 76 36 info@maxsolution.ch www.maxsolution.ch
Nächste Ausgabe Freitag, 27.09.2024	Konzept Alexander Fürer
Redaktionsschluss Montag, 17 Uhr	Layout Victoria Iwaszkowska
Inserateschluss Dienstag, 12 Uhr	Inserate Petra Fürer
Auflage 1800 Exemplare	Titelbild MGAA
Erscheinungsweise Freitags, alle 2 Wochen	
Verteilung An alle Haushalte und Postfächer in Andwil und Arnegg	

Einsender unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalt und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe ihres Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden.



FDP
Die Liberalen

Bisher

Bisher

Regula Umbricht, Gemeinderat

Engagiert für Andwil!

Marc Baumann, GPK

33264

Wir suchen Dich
Ersatzteilverkäufer/in (100%)
mit technischem Hintergrund

Interesse geweckt? Dann kontaktiere uns auf 071 932 10 50 oder hr@keller-kirchberg.ch

Wir freuen uns, Dich kennenzulernen




33256

ANZEIGEN

Windgeschützt lagern.



Gartenmöbel fliegen bei Sturm davon und können Schäden verursachen.



gvsg.ch/praeventionstipps



gebäude
versicherung
st.gallen

32970



TONI THOMA
GEMEINDEPRÄSIDENT
BISHER



BENI BÜCHLER
GEMEINDERAT
NEU



MIRCO EIGENMANN
GPK-MITGLIED
BISHER

Andwil erfolgreich weiterentwickeln



33253